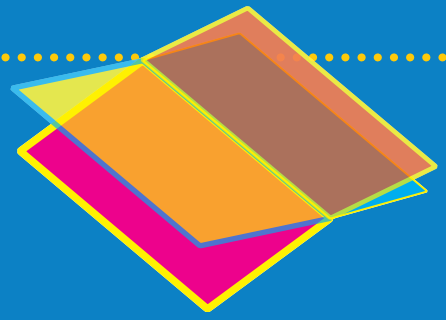


mit Primæ Arbeitsblätter gestalten

→ Layout-Empfehlungen

Vorlagen und Handouts möglichst lesefreundlich  
und leicht erfassbar verfassen



# Primæ Primæ

**Eine neue Schulschrift:  
Anregungen für Anwendungen  
und Tipps für Tricks**

## Teil #2



▶ Mit den insgesamt 20 Schnitten (Variationen einer gleichen Schriftart) von Primæ lassen sich nicht nur optimal leserliche und auch sehr **übersichtlich geordnete**

**Unterrichtsmaterialien** wie Schreibvorlagen, Arbeitsblätter und Lesestationen erstellen, sondern auch alle erforderlichen **Schriftstücke alltäglicher Kommunikation** in der Schule wie z.B. Elternbriefe oder Aushänge gestalten:

Primæ Light

Primæ Semilight

Primæ Regular

**Primæ Semibold**

**Primæ Bold**

Primæ Text Light

Primæ Text Semilight

Primæ Text Regular

**Primæ Text Semibold**

**Primæ Text Bold**

*Primæ Light Cursive*

*Primæ Semilight Cursive*

*Primæ Cursive*

***Primæ Semibold Cursive***

***Primæ Bold Cursive***

*Primæ Text Light Cursive*

*Primæ Text Semilight Cursive*

*Primæ Text Cursive*

***Primæ Text Semibold Cursive***

***Primæ Text Bold Cursive***

In jedem Schnitt gibt es alle **Sonderzeichen**, die vor allem in den Namen von Kindern unterschiedlicher **Nationalitäten und Herkunft** vorkommen. Damit kann jedes Kind den eigenen Namen richtig geschrieben vorfinden und auch selber richtig schreiben — ein wichtiger pädagogischer Aspekt, der Vertrauen und Respekt schafft.

*Aiṣa, Åke, Akyıldız, Çağdaş, Ængjell,  
Emilía, François, Gal'la, Jokūbas, Kateřina,  
Lætitia, Llorenç, Llúcia, Ludmiṭa, Lukáš,  
Mátyás, Nuñez, Róza, Ødhe, Siân,  
Sigríður, Stanisław, Sørina, Əhməd ...*

**Leider sind diese Sonderzeichen nicht einfach über die Tastatur erreichbar.  
Wie diese Sonderzeichen im Computer auffindbar sind, siehe Teil #1**

- Primæ gewährleistet durch seine neue Technologie auch in der verbundenen Variante (Cursive) **optisch gleichmäßige Buchstabenabstände.**

Für ein leichtes Lesenlernen und das Einprägen von Wortbildern sind optisch regelmäßige Buchstabenabstände wesentlich.

Unregelmäßige Buchstabenabstände erschweren unbemerkt(!) das Lesen, was besonders bei Kindern, die lesen lernen, entbehrlich ist.

Primæ's gleichmäßige Buchstabenabstände (siehe Abbildung) schaffen gute Vorlagen für einen ergonomischen Schreibfluß.

sehr zu

66

Eine der Schulschriften<sup>95</sup>:  
Buchstabenabstände  
12 bis 66 Einheiten =  
54 Einheiten Differenz

verbessern

12

sehr zu

Primæ Light Cursive:  
Buchstabenabstände nur  
25 bis 48 Einheiten =  
23 Einheiten Differenz

verbessern

48

25

► Hier einige Empfehlungen für die Gestaltung von gut leserlichen und vor allem übersichtlichen und daher leicht verständlichen Lernunterlagen:

- Am besten immer nur eine Schriftart und deren Varianten einsetzen.
- Maximal drei Schriftgrößen verwenden (Überschrift, Haupttext, Anmerkungen).
- Nicht zu viel auf einem Blatt unterbringen wollen:  
Weiße Flächen schaffen Ordnung und Übersicht.
- Absätze nicht breiter als 70 und nicht schmaler als 35 Buchstaben setzen.
- Keinen Blocksatz verwenden, denn der macht unregelmäßige Wortabstände, was ähnlich lesehinderlich ist wie unregelmäßige Buchstabenabstände.
- Sinneinheiten nicht über Zeilen trennen (z. B. Artikel und Eigenschaftswörter von Hauptwörtern, Hilfszeitwörter von Hauptzeitwörtern, Personalpronomen vom Zeitwort, Possesivpronomen vom Hauptwort, ›und‹ vom nächsten Wort...), Wörter nicht abteilen.
- Abbildungen und Illustrationen nicht zu nah am Text platzieren und nicht ablenkend viele auf einem Blatt verwenden.
- Nur wenige Linien und/oder Kästen verwenden.  
Hier sind zur Auszeichnung Farbwechsel, farbige Hinterlegungen des gesamten Wortes und/oder Verwendung von Varianten der Hauptschrift die bessere Lösung.
- Unterstreichungen stören das Wortbild (wie auch Schriften durch die Linien laufen, wie z. B. bei ungeeigneten Vorlagenblättern) und damit das Lesen (außer der Zeilenabstand ist ausreichend groß und die Unterstreichung schneidet oder berührt keine Unterlängen).

Stil-Sets erlauben Formvarianten, die hier beschrieben und illustriert werden, aber in Word leider nur nummeriert sind. Daher diese Liste:

### Stil-Sets für Primæ

fantastischer Aufsatz	→	fantastischer Aufsatz	:	1	f ohne Unterlänge
knackiger Kukuruz	→	knackiger Kukuruz	:	2	k in einem Zug
exquisite Marquisen	→	exquisite Marquisen	:	3	q mit Sporn
langsamer Salamander	→	langsamer Salamander	:	4	zweistöckiges a
Über den Unterricht	→	Über den Unterricht	:	5	U ohne Abstrich
Jessas, der Josef!	→	Jessas, der Josef!	:	6	J auf der Grundlinie
6. Dezember 1774	→	6. Dezember 1774	:	7	7 ohne Querstrich

--> STRAßE 4:5 Mag.a → → STRAÛE 4:5 Mag.<sup>a</sup> : kontextuelle Varianten

### Ziffern

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	→	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	:	Proportionale Versalziffern
	→	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	:	Versalziffern für Tabellen
	→	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	:	Mediävalziffern für Tabellen
	→	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	:	Proportionale Mediävalziffern

1/2 Liter, 3/4 Becher	→	½ Liter, ¾ Becher	:	Brüche
E=mc <sup>2</sup> cm <sup>3</sup>	→	E=mc <sup>2</sup> cm <sup>3</sup>	:	hochgestellte Ziffern
H <sub>2</sub> O CO <sub>2</sub> CH <sub>4</sub> C <sub>6</sub> H <sub>12</sub>	→	H <sub>2</sub> O CO <sub>2</sub> CH <sub>4</sub> C <sub>6</sub> H <sub>12</sub>	:	tiefgestellte Ziffern

Yeah! Bravo!!! sehr gut! → Yeah! BraVo!!! sehr gut! : optionale Ligaturen

Stil-Sets funktionieren in LibreOffice und allen Browsern, in Worksheet Crafter und OpenOffice aber nicht. Stil-Sets stellen ein erfreuliches Zusatzfeature dar und es ist kein wirkliches Problem, wenn sie nicht immer zur Verfügung stehen. In Word können sie unter ›Schriftart‹ > ›Erweitert‹ > ›Stil-Sets‹ ausgewählt werden, siehe Teil #1

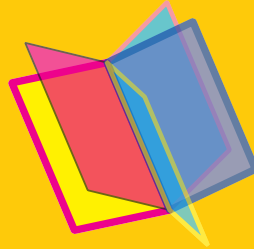
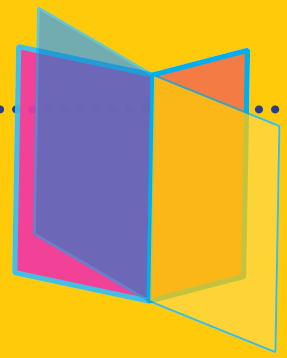
## Stil-Sets für Primæ Cursive

<i>köstlich krakelig</i>	→	<i>köstlich krakelig</i>	:	1 unverbundenen k *
<i>bravurös verfahren</i>	→	<i>bravurös verfahren</i>	:	2 unterbrochenes r *
<i>tatsächlich vertreten</i>	→	<i>tatsächlich vertreten</i>	:	3 unterbrochenes t *
<i>junges Reykjavik</i>	→	<i>junges Reykjavik</i>	:	4 unterbrochene g, j, y *
<i>Kürbiskernbrötchen</i>	→	<i>Kürbiskernbrötchen</i>	:	5 unterbrochene k, r, t *
<i>wäre Müsli möglich</i>	→	<i>wäre Müsli möglich</i>	:	6 unterbrochene ä, ö, ü *
<i>Mexikos Axolotl</i>	→	<i>Mexikos Axolotl</i>	:	7 unverbundenen x
<i>exakt fixierte Boxen</i>	→	<i>exakt fixierte Boxen</i>	:	8 alternative x-Verbindung
<i>großartige Maße</i>	→	<i>großartige Maße</i>	:	9 ß mit Unterlänge
<i>vitæ Cæsaris</i>	→	<i>vitæ Cæsaris</i>	:	10 alternative æ-Form
<i>Erster Elternverein</i>	→	<i>Erster Elternverein</i>	:	11 unterbrochenes E
<i>Geht zur Garderobe</i>	→	<i>Geht zur Garderobe</i>	:	12 unterbrochenes G
<i>Jessamarandjosef!</i>	→	<i>Jessamarandjosef!</i>	:	13 unterbrochenes J
<i>Kein Kindergarten</i>	→	<i>Kein Kindergarten</i>	:	14 unterbrochenes K
<i>Lieber Lernclub!</i>	→	<i>Lieber Lernclub!</i>	:	15 unterbrochenes L
<i>Rief sie Ronia?</i>	→	<i>Rief sie Ronia?</i>	:	16 unterbrochenes R
<i>Québec ohne Qualen</i>	→	<i>Québec ohne Qualen</i>	:	17 unterbrochenes Q
<i>Jetzt mit Joghurt</i>	→	<i>Jetzt mit Joghurt</i>	:	18 J auf der Grundlinie
<i>23. Februar 2023</i>	→	<i>23. Februar 2023</i>	:	19 2 ohne Schlaufe
<i>6. Dezember 1774</i>	→	<i>6. Dezember 1774</i>	:	20 7 ohne Querstrich
<i>Karin, Lucian, Rachel, Quincy</i>	→	<i>Karin, Lucian, Rachel, Quincy</i>	:	Schwünge für K, L, R, Q
<i>0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</i>	→	<i>0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</i>	:	Proportionale Versalziffern
		<i>0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</i>	:	Versalziffern für Tabellen
		<i>0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</i>	:	Mediävalziffern für Tabellen
		<i>0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</i>	:	Proportionale Mediävalziffern
<i>1/2 Liter, 3/4 Becher</i>	→	<i>½ Liter, ¾ Becher</i>	:	Brüche
<i>E=mc<sup>2</sup> cm<sup>3</sup></i>	→	<i>E=mc<sup>2</sup> cm<sup>3</sup></i>	:	hochgestellte Ziffern
<i>H<sub>2</sub>O CO<sub>2</sub> CH<sub>4</sub> C<sub>6</sub>H<sub>12</sub></i>	→	<i>H<sub>2</sub>O CO<sub>2</sub> CH<sub>4</sub> C<sub>6</sub>H<sub>12</sub></i>	:	tiefgestellte Ziffern
<i>Szkiłładź Yeah!</i>	→	<i>Szkiłładź Yeah!</i>	:	optionale Ligaturen
<i>Bravo!!! sehr gut!</i>	→	<i>BraVo!!! sehr gut!</i>	:	

\* Kinder zu zwingen, immer alle Buchstaben zu verbinden, ist didaktisch nicht sinnvoll und ergonomisch falsch. Verbindungen entstehen durch schnelles Schreiben, sind kein Selbstzweck und daher optional. Primæ bietet (als Stil-Sets) vernünftige Unterbrechungen anhand derer sich zeigen lässt, dass Absetzen erlaubt ist. **Diese Unterbrechungen sind nur als eine Möglichkeit vorgesehen und werden im Unterricht dann gezeigt, wenn eine Lehrkraft erkennt, dass es Schüler·innen hilfreich ist.**

*Primæ im Internet*

→ mehr Infos und Beispiele



[www.schulschrift.at](http://www.schulschrift.at)



Optionen für Schreibvarianten



Alle Varianten ausprobieren